

07.03.2012, Nachrichtenseite www.moheet.com

Indonesische Zeitung berichtet

67 illegale Flüchtlinge aus Palästina festgenommen

MENA, ägyptische Nachrichtenagentur

Die indonesische Zeitung „Jakarta Post“ berichtet in ihrer heutigen Ausgabe, die dortige Polizei habe 67 illegale Migranten aus Palästina festgenommen, die sich anschickten, nach Australien zu fahren, ihrem mutmaßlichen Endziel.

Die Migranten seien in der Region Garut in Westjava am frühen gestrigen Morgen verhaftet worden, als sie mit dem Bus aus einem Dorf dort ankamen. Die Flüchtlinge sollten eine Strecke von fünf Kilometern entlang der Küste zurücklegen, um dann in ein kleines Boot zu steigen. Dieses sollte sie zu einem Frachtschiff bringen, welches sich zwölf Kilometer vor der Küste befand.

Außerdem habe die Polizei in der Region Tasikmalaya zwei Fischer verhaftet, weil sie in die Organisation dieser Reise verwickelt seien und den illegalen Migranten geholfen hätten. Letztere würden dem Büro der IOM¹ übergeben.

Bereits Anfang letzten Monats hatten die indonesischen Behörden in einer ähnlichen Aktion 49 illegale Migranten aus Afghanistan und dem Iran in Westjava festgenommen, als diese nahe der Region Tasikmalaya mit ihrem Boot nicht mehr weiterfahren konnten.

Und im vergangenen Dezember war ein Boot mit illegalen Migranten vor der Küste Ostjawas gesunken. An Bord hatten sich 250 Migranten befunden, von denen circa 50 gerettet wurden. Das Boot war auf dem Weg zur australischen Weihnachtsinsel².

Es heißt, es gebe in Indonesien mehr als 2800 Flüchtlinge und Asylbewerber, und zwar aus Afghanistan, dem Iran, dem Irak, Sri Lanka und Myanmar.

Übersetzung aus dem Arabischen

Dieses Übersetzungsprojekt wird unterstützt vom AStA der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg.

¹ Abkürzung für „Internationale Organisation für Migration“

² Anm. d. Übers.: Die Weihnachtsinsel liegt zwar relativ nah von Java und ist relativ weit von Australien entfernt, gehört aber zum Territorium des letzteren.